

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 62 (1984)
Heft: 10

Rubrik: Mutationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

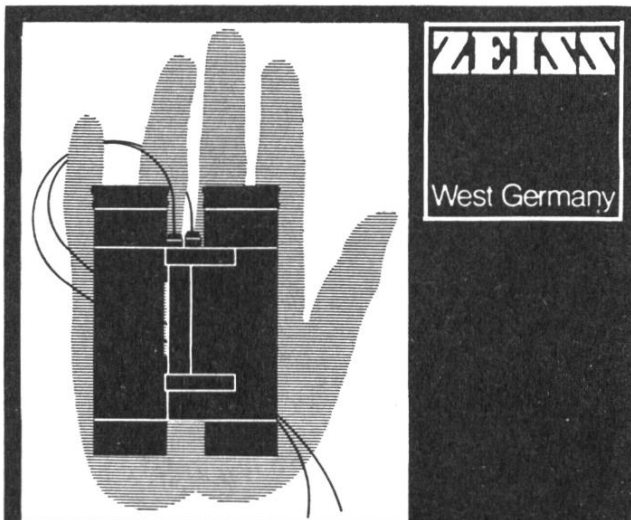
Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

18. (Do) *Gspon-Saas-Grund*, etwa 5 Std. Bern ab 7.21 Uhr. Stalden retour. O. Luginbühl, Tel. 235506. Anmeldung bis 17.
21. *Fahrt ins Blaue*. Bei jeder Witterung. Treffpunkt: 12.00 Uhr Restaurant «Löwen», Worb. Mittagessen. Bern SZB ab 11.15 Uhr. Worb einfach. Menüvorschläge: Schweinssteak an Morchelsauce, Nüdeli, Fr. 15.-; Forellenfilet Zuger Art, Trockenreis, Fr. 17.50. Nachmittags kürzere Carfahrt ins Blaue, Fr. 22.-. R. Liechti, Tel. 562887. Anmeldeschluss: 15. Oktober.
28. *Ouenberg*, etwa 3 Std. Bern ab 9.45 Uhr. Burgdorf retour. M. Gasser, Tel. 412848

Chörli

Auch dieses Jahr möchten wir wieder ein Chörli bilden, um mit ein paar Liedern unsere Weihnachtsfeier mitzugestalten. *Willkommen sind alle*. Wir freuen uns, wenn recht viele mitmachen. Frau Oetliker wird das Chörli leiten. *Treffpunkt: 7mal am Montagabend von 18.20 bis 19.20 Uhr im Clublokal, Brunngasse 36, 1. Stock, erstmals am 22. Oktober 1984.*



Ein neues ZEISS Fernglas mit Vorteilen, die auf der Hand liegen. Seine Vorteile testen Sie am besten bei Ihrem Optikerfachmann.

Feldstecher
Fernrohre
Höhenmesser
Brillen

Heck

W. Heck, Optikermeister, Bern
Marktasse 9, Tel. 222391

Veteranengruppe

Oktober

4. (Do) *Simplon-Höheweg*. 6½ Std. HB 06.21. W. Auckenthaler, Tel. 520212
Bären: Gerzensee-Nessleren-Gerzensee. 2½ Std. HB 13.30. E. Zbinden, Tel. 452579
6. (Sa) *Gurtenhöck*. Innere Enge
7. (So) *Ba-Be-Bi-So-Zusammenkunft*. Siehe Programm in CN-Nr. 9
11. (Do) *Heitihubel*. 5½ Std. HB 07.21. E. Neuweiler, Tel. 220619
Bären: Wünnewil-Dietisberg-Schmitten. 1¾ Std. HB 13.43. A. Zürcher, Tel. 560208
18. (Do) *Höheweg Grengiols-Brig*. 6 Std. HB 06.21. J. Zraggen, Tel. 422203
Bären: Excursion panoramique et gastronomique. Pensier-Grolley. 2¼ Std. HB 13.16. E. Zbinden, Tel. 452579
25. (Do) *Freiburg-Murten*. 5 Std. Imbiss im Restaurant. HB 08.16. E. Neuweiler, Tel. 220619
Bären: Thurnen-Mülibach-Riggisberg. 2 Std. HB 13.49. E. Wirz, Tel. 445070
26. (Fr) *Bärenhöck*. Rest. «Harmonie» ab 15.00

November

1. (Do) *Rund um die Gibelegg*. 4 Std. HB 09.40. A. Loeffel, Tel. 561703
Bären: Gempenach-Murtenwald-Murten. 2¼ Std. HB 12.54. Höck mit Gruppe A. E. Zbinden, Tel. 452579
3. (Sa) *Gurtenhöck*. Innere Enge

Mutationen

Neueintritte

- Gagel Artur, Speditionskaufmann, Maillingerstr. 2, D-8000 München 19
(DAV München, Wüthrich Kurt)
- Haldimann Heinz, Energietechniker, Küferweg 9, 8912 Obfelden
(Hausmann Dora, Hausmann Karl)
- Lüscher Ruth, Sekretärin, Hiltystr. 22, 3006 Bern
(Eggen Hans, Wyniger Erhard)
- Marti Jürg, Buchdrucker, Löwenmattweg 5, 3110 Münsingen
(Wittwer Markus, Wüthrich Kurt)

Mathez Catherine, stud. phil. nat., Erlenweg 7, 3052 Zollikofen

(Keusen Markus, Stöckli René)

Räss Kati, stud. med., Müsliweg 2, 3006 Bern

(Tanner Kurt, Hämmerli Mark)

Santschi Daniel, Elektroingenieur HTL, Käppelhofstr. 10, 4500 Solothurn

(Glaus Kurt, Berger Günther)

Stettler Fritz, Pharmakaufmann, Rainweg 5, 3626 Hünibach

(Gloor Armin, Blaser Konrad)

von Lienen Dieter, Operationsassistent, Bremgartenstr. 119, 3012 Bern

(Wüthrich Kurt)

Wenger-Christen Vreni, Kaufm. Angestellte, Bleichstr. 7, 3066 Stettlen

(Wenger Ulrich, Schaer Charles)

Übertritt

Blättler Cornelia, Schaufelweg 117, 3098 Köniz

(Sektion Wildstrubel)

75 Jahre Gesangssektion

1. Die Gründung der Gesangssektion 1909

Heute, da unsere Gesangssektion (GS) ihr 75jähriges Bestehen feiern darf, dürfte ein Rückblick auf das Werden und Wachsen der GS von allgemeinem Interesse sein.

75 Jahre! Eine lange Zeitspanne! Und doch ist sie, wie unser ältestes Mitglied Erich Blumer berichtete, schnell vergangen. Er, der 1912, drei Jahre nach der Gründung, der GS beitrug, war damals 23jährig. Voller Begeisterung erzählte er noch vor kurzem von seinen alten Sängerkameraden, mit denen er, eng verbunden, so manche frohe Stunde erlebte. Zusammen mit den Familienangehörigen zogen sie ein- oder zweimal im Jahr in die Berge, wo bei Gesang und Spiel unvergessliche Stunden vergingen, die sich allen Betei-

ligten, insbesondere den Kindern für alle Zeiten einprägten.

Die Entstehung der GS fiel in die Zeit der Gaslaternen mit den brummigen Laternenanzündern in unsern Gassen. Bei kleinem Lohn wurde lang gearbeitet. Entsprechend bescheiden lebte man, und trotzdem fand man Zeit und Sparbatzen für schöne Bergtouren, fröhliche Sängertreffen und auch der Besuch der Gesangsproben wurde eisern eingehalten, waren dies doch immer Stunden froher Kameradschaft.

In dieser Zeit, zu Beginn des 20. Jahrhunderts, herrschte in der Sektion Bern eine grosse Aktivität. Das Alpine Museum wurde gegründet, die Egon-von-Steiger-Hütte auf der Lötschen gebaut, die Bergli- und Trift-hütten sollten neu erstellt werden. Trotzdem wurde ein Clubfest organisiert und in der Sektion selbst offenbar fleissig gesungen, wie der Einband eines Liederbüchleins beweist: «Was mir nötig heige im Club: Es Liederbuech für jungi und alti Bärgfahrer, usegäh vo dr Sektion Bern SAC uf ds Clubfäscht 1907.» Trotz der Vielfalt der Aufgaben, welche die Sektion beschäftigte, wagte sie noch etwas Neues, Einmaliges. Sie führte 1910 eine Bergchilbi im Casino durch und buchte damit einen glänzenden Erfolg! Damit war aber auch schon der Grundstein gelegt zur Bildung einer Sängerguppe. Wenn man in den alten Berichten der Sänger blättert, wird eine rege Tätigkeit, geprägt von herzlicher Kameradschaft lebendig. Hören wir, was uns die Chronisten vergangener Jahrzehnte berichten:

«An der Junisitzung der Sektion Bern des SAC in Muri fanden sich zufälligerweise einige sangesfreudige Mitglieder der grossen städtischen Männerchöre am gleichen Tisch vereinigt. Es kam bald eine gemütliche Stimmung auf, die sich spontan in Liedern Luft machte. Wie es so geht: die Sänger rückten zusammen, machten nähere Bekanntschaft untereinander und zum Abschied hiess es «auf ein fröhliches Wiedersehen!» Man fand



BÖHLEN+CO AG Talweg 6, 3013 Bern
Tel. 031/42 41 61

SANITÄR – HEIZUNG – SPENGLEREI

Prompter Reparaturservice – Technisches Büro

Neubauten – Umbauten – Verlangen Sie eine Offerte